



Die Kluftinger wollen nicht so werden wie das Ruhrgebiet. Oje oje! Da müssen die Spießgesellen erst mal kollektiv tief durchatmen, um so einen Satz zu verarbeiten. Wir erwägen nun ernsthaft, der Bürgerliste „Pro Kluftern“ eine Reise ins Ruhrgebiet zu ermöglichen. Denn die können sie in den letzten 30 Jahren nicht gemacht haben. Der Pott ist nämlich heute viel grüner als die Kluftinger Kirchturmspolitiker denken und zeichnete sich früher vor allem durch Bergbau aus. Haben wir da etwas verpasst? Soll's jetzt Über- oder Untertage in Kluftern losgehen? Unsere Empfehlung an Herrn Kühnle & Co.: Erst denken, dann reden! Und: Reisen bildet!

*

Überhaupt stellt sich die Frage, ob Bürgerinitiativen wie die in Kluftern noch für die Bevölkerung sprechen. Einige wenige Personen machen zwar viel Lärm. Wir glauben und hoffen aber: Diese Gruppe ist in Sachen MTU ziemlich isoliert in der Stadt, hat es nur noch nicht gemerkt.

So werden die Dinge sein, wenn die Stadt die Initiative nicht aufgreift.